

## Organisatorisches

### ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung unser Anmeldeformular unter <https://www.datenschutzzentrum.de/sak/>

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 28.08.2017.

Der Anmeldeschluss kann bei großer Nachfrage früher erfolgen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenpflichtig.

### TEILNAHMEBEITRAG

Teilnahmebeitrag ..... 70,00 EUR

Reduzierter Teilnahmebeitrag ..... 35,00 EUR

für Behörden und Privatpersonen (nur aus Schleswig-Holstein)

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet ein Lunchbuffet und Getränke.

Die Preise verstehen sich inkl. 19 % MwSt.

### ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Der Teilnahmebeitrag wird 7 Tage nach Rechnungserhalt fällig. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 28.08.2017 möglich. Die Absage muss schriftlich erfolgen. Danach ist der volle Teilnahmebeitrag – unabhängig von der Teilnahme – zu entrichten. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten Ersatzteilnehmende.

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Es werden nur Online-Anmeldungen von uns berücksichtigt. Sollte das Interesse an der Sommerakademie 2017 die Zahl der Sitzplätze im Hauptveranstaltungsraum übersteigen, wird die Veranstaltung in einen ausgewiesenen Tagungsraum des ATLANTIC Hotels Kiel übertragen. Durch ihre Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden mit den genannten Bedingungen einverstanden.

### HINWEIS

Die Plenumsvorträge und –diskussionen im Hauptveranstaltungsraum werden vom Offenen Kanal Kiel aufgezeichnet und gesendet bzw. veröffentlicht. Für Teilnehmende, die nicht von der Aufnahme erfasst werden möchten, wird die Veranstaltung in einen gesonderten filmfreien Tagungsraum übertragen.

### PRESSE

Gegen Vorlage eines offiziellen Presseausweises können PressevertreterInnen an der Veranstaltung teilnehmen. Eine Anmeldung ist erwünscht. Die Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein steht für Pressegespräche zwischen 13:30 und 15:30 zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an [sommerakademie-presse@datenschutzzentrum.de](mailto:sommerakademie-presse@datenschutzzentrum.de)

### HOTEL

Im ATLANTIC Hotel Kiel haben wir Gästezimmer als Abruflkontingent mit Sonderpreisen (Comfort-Zimmer je Nacht: 124,00 € zur Einzelnutzung sowie 164,00 € zur Doppelnutzung) reserviert. Die Zimmereinheiten können bis zum 07.08.2017 von den Teilnehmenden im Hotel auf Anfrage und nach Verfügbarkeit abgerufen werden (Reservierungscode: Sommerakademie 2017). Spätere Reservierungen erfolgen auf Anfrage und nach Verfügbarkeit zum aktuellen Tagespreis.

### PARKPLÄTZE

Es stehen Ihnen die auf dem Lageplan kenntlich gemachten öffentlichen Parkplätze zur Verfügung.

SOMMERAKADEMIE 2017  
MONTAG, 18.09.2017  
ATLANTIC HOTEL KIEL



## Herausforderung „Informationelle Nichtbestimmung“

Privacy by Default für Technik, Wirtschaft und Politik

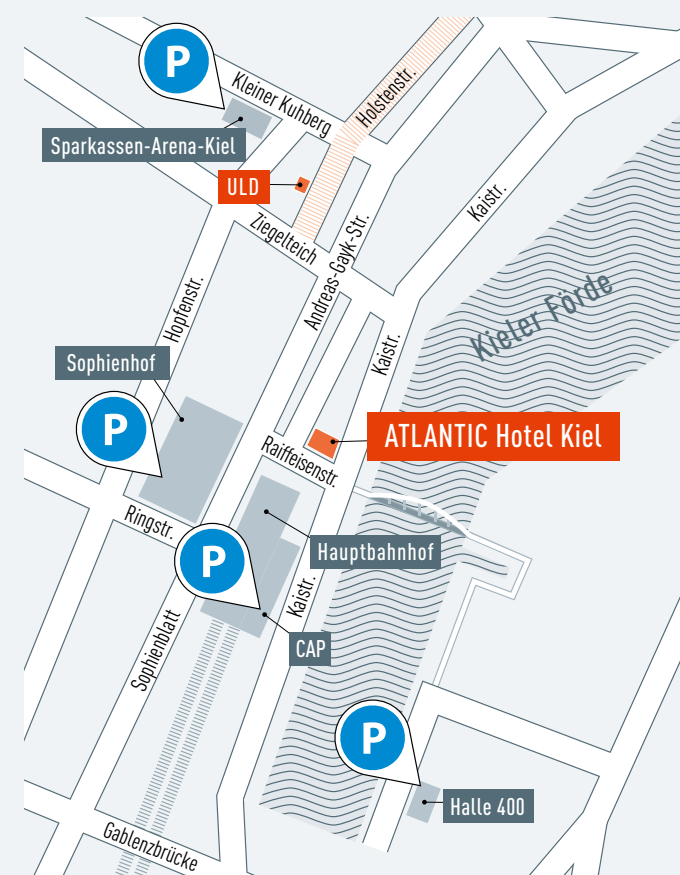
Eine zentrale Frage in unserer Gesellschaft lautet: „Wer bestimmt?“ – Datenschutz fordert, dass die Menschen keiner unkontrollierten Fremdbestimmung ausgesetzt werden. Daher ist das **Recht auf informationelle Selbstbestimmung** seit mehreren Jahrzehnten das **Fundament des Datenschutzes** in Deutschland. Nur: Was ist, wenn **Menschen sich für eine „Nichtbestimmung“ entscheiden** – weil sie Datenschutz nicht interessiert oder sie sich ohnmächtig fühlen angesichts einer Übermacht der Datenverarbeiter, die über die Regeln entscheiden? Und was passiert in der Welt des „Internet of Things“, wenn alle Geräte miteinander vernetzt sein können und sich austauschen, ohne Entscheidungen ihrer Nutzerinnen und Nutzer abzuwarten? Wenn Smart Homes und Smart Cars und ganze Smart Cities automatisch funktionieren und Verbesserungen im Komfort oder in der Sicherheit versprechen? Können Menschen dann noch eingreifen, oder sind sie zur Nichtbestimmung verdammt?

Eine Lösung für diejenigen, die nicht bestimmen wollen oder nicht bestimmen können, ist „**Privacy by Default**“. Artikel 25 der Europäischen Grundverordnung fordert „Datenschutz durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen“: Systeme sollen so gestaltet sein, dass sie in ihrer Standard-Konfiguration Datenschutz gewährleisten. Datenschutz-Garantien mit null Aufwand!

Die Theorie von „Privacy by Default“ klingt gut, die **praktische Umsetzung** ist aber schwierig. Wie funktioniert „Privacy by Default“ tatsächlich im Sinne der betroffenen Personen? Ist es die Lösung in einer Gesellschaft, in der große Teile auf „informationelle Nichtbestimmung“ umschwenken? Dürfen diejenigen, die sich durch die Standard-Konfiguration eingeschränkt fühlen, grenzenlos selbst bestimmen? Gehört es zur Schutzpflicht des Staates, Entscheidungen zu verhindern, die zum Verzicht auf Datenschutz führen?

Die **Sommerakademie 2017** stellt die Herausforderung „Informationelle Nichtbestimmung“ in den Mittelpunkt. Wieder geht es um „Datenschutz neu denken“ für unsere Zukunft. Expertinnen und Experten aus verschiedenen Disziplinen werden mit uns diskutieren, wie wir mit (Nicht-)Bestimmung umgehen können und wie „Privacy by Default“ zu einem besseren Datenschutz führt.

### VERANSTALTUNGSORT



ATLANTIC Hotel Kiel  
Raiffeisenstraße 2, 24103 Kiel  
Telefon: 0431 37499-0  
[www.atlantic-hotels.de/kiel](http://www.atlantic-hotels.de/kiel)

### VERANSTALTER

DATENSCHUTZAKADEMIE im  
Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD)  
Holstenstraße 98 | 24103 Kiel  
Telefon: +49 431 988-1200 | Telefax: +49 431 988-1223  
[www.datenschutzzentrum.de](http://www.datenschutzzentrum.de)

### FRAGEN ZUR SOMMERAKADEMIE?

[sommerakademie@datenschutzzentrum.de](mailto:sommerakademie@datenschutzzentrum.de)



SOMMERAKADEMIE 2017

## Herausforderung „Informationelle Nichtbestimmung“

Privacy by Default für Technik, Wirtschaft und Politik

## Vormittags-Programm

### Vorträge

RAUM FÖRDE 1+2+3

Moderation: [Henry Krasemann](#), ULD

#### 08:40 Registrierung

#### 09:00 Begrüßung

[Marit Hansen](#), Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

#### 09:05 Grußwort

[Dr. Ulf Kämpfer](#), Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Kiel

#### 09:15 Herausforderung „Informationelle Nichtbestimmung“

[Marit Hansen](#), Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

#### 09:30 Informationelle Selbstbestimmung im 21. Jahrhundert

[Peter Schaar](#), Europäische Akademie für Informationsfreiheit und Datenschutz, Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit a. D.

#### 09:50 Technikneutrale Ethik – warum der Datenschutz zu kurz greift

[Lorena Jaume-Pasalí](#), AlgorithmWatch

#### 10:10 Kaffeepause

#### 10:40 Informationelle Nichtbestimmung – die Sicht der Wirtschaft

[Susanne Dehmel](#), Bitkom e. V.

#### 11:00 Privacy by Default and beyond

[Frank Wagner](#), Deutsche Telekom AG

#### 11:20 Die europäischen Lösungsinstrumente für Datenschutz effektiv nutzen

[Paul Nemitz](#), EU-Kommission

#### 11:40 – 12:15 Podiumsdiskussion

##### Wer sollen die Bestimmer sein?

Moderation: [Barbara Körffler](#), Stv. Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein  
Teilnehmende: [Susanne Dehmel](#), [Peter Schaar](#), [Lorena Jaume-Pasalí](#), [Paul Nemitz](#), [Frank Wagner](#), [Marit Hansen](#)

#### 12:15 – 13:15 Lunchbuffet

## Nachmittags-Programm

RAUM FÖRDE 1+2+3

#### 13:15 – 15:45 Infobörse

#### 16:00 Podiumsdiskussion

##### Digitalisierung – was macht Schleswig-Holstein?

Moderation: [Marit Hansen](#), Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein  
Teilnehmende: Die datenschutzpolitischen Sprecher, Mitglieder des Schleswig-Holsteinischen Landtages

#### 16:50 – 17:00 Ausblick

[Marit Hansen](#), Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

Ihre Anmeldung erbitten wir  
bis zum  
**28. August 2017**

[www.datenschutzzentrum.de/sak/](http://www.datenschutzzentrum.de/sak/)

## Infobörse

RÄUME: SIEHE ANKÜNDIGUNG AM VERANSTALTUNGSTAG

#### 13:15 – 14:15

#### 01 Startschuss DSGVO: Die wichtigsten Neuerungen für Unternehmen auf einen Blick

Referent: [Dr. Sven Polenz](#)/[Torben Dierks](#), ULD  
Moderation: [Wolfram Felber](#), ULD

#### 02 Datenschutz „by Default“ zwischen Paternalismus und Pragmatismus

Referentin: [Ninja Marnau](#), Center for IT-Security, Privacy and Accountability, Universität des Saarlandes  
Moderation: [Barbara Körffler](#), ULD

#### 03 PCs, Tablets und Smartphones – Umgang mit Schwachstellen und Risiken im praktischen Einsatz

Referent: [Heiko Behrendt](#), ULD  
Moderation: [Henry Krasemann](#), ULD

#### 04 Datenschutz-Folgenabschätzung – von der Theorie zur Praxis

Referenten: [Felix Bieker](#)/[Martin Rost](#), ULD  
Moderation: [Dr. Thomas Probst](#), ULD

#### 05 Big Data und Datenschutz

Referent: [Benjamin Bremert](#), ULD  
Moderation: [Harald Zwingelberg](#), ULD

#### 06 Der gläserne Kurgast: Was darf die Gemeinde erfragen?

Referenten: [Lukas Gundermann](#)/[Kord Ellermann](#), ULD  
Moderation: [Torsten Koop](#), ULD

#### 14:15 – 14:45 Kaffeepause

#### 14:45 – 15:45

#### 07 Analyse des Nutzerverhaltens nach der zukünftigen ePrivacy-Verordnung

Referenten: [Wolfram Felber](#), ULD / [Dr. Moritz Karg](#), Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Moderation: [Dr. Sven Polenz](#), ULD

#### 08 Videoüberwachung nach der DSGVO: Was nichtöffentliche Stellen beachten müssen

Referent: [Daniel Keller](#)/[Lena Thies](#), ULD  
Moderation: [Barbara Körffler](#), ULD

#### 09 Aktiv voran: Neue Möglichkeiten der Zertifizierung für Unternehmen und Verwaltung durch die DSGVO

Referenten: [Henry Krasemann](#), ULD / [Sebastian Meissner](#), EuroPriSe GmbH  
Moderation: [Heiko Behrendt](#), ULD

#### 10 Datenschutz-Werkzeuge „by Design“ und „by Default“

Referenten: [Dr. Thomas Probst](#)/[Benjamin Raschke](#), ULD  
Moderation: [Martin Rost](#), ULD

#### 11 Neues aus der Datenschutzforschung – Datenpannen, Transparenz, Dopingkontrolle

Referenten: [Harald Zwingelberg](#)/[Torben Herber](#)/[Susan Gonscherowski](#), ULD  
Moderation: [Felix Bieker](#), ULD

#### 12 Selbstschutz-Konzepte im Wandel: Internetnutzung zwischen Krypto-Trojaner und Tracking-Krieg

Referent: [Christian Krause](#), ULD  
Moderation: [Lukas Gundermann](#), ULD

#### 15:45 Umbaupause